

Winterdampf auf schmaler Spur im Erzgebirge

Liebe Eisenbahnfreunde, der Winter beherrscht aktuell weite Teile Deutschlands. Was gibt es für den eingefleischten Eisenbahnfreund Schöneres als einen Dampfbzug in der weißen Winterlandschaft.

Auch die Dampffahrt der Lokomotive kommt in dieser Zeit um ein Vielfaches besser zur Geltung. Erleben Sie mit uns drei dampfende, rußige Tage im Erzgebirge, um das Jahr standesgemäß zu starten und die Zeit bis zu den Eisenbahnabenteuern im Frühjahr und Sommer zu überbrücken.



© Sandrolindner

TERMIN

12. bis 14. Januar 2024

Reisennummer 14206

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 2. Klasse
- Alle genannten Busfahrten und Transfers
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Hotel Wilder Mann in Annaberg-Buchholz in komfortablen Doppelzimmern/ im Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Fahrt mit dem Dampfbzug der Parkeisenbahn Chemnitz
- Fahrt mit dem Dampfbzug der Pressnitzalbahn Jöhstadt - Steinbach - Jöhstadt
- Fahrt mit dem Dampfbzug der Fichtelbergbahn (SDG) Cranzahl - Oberwiesenthal - Cranzahl
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

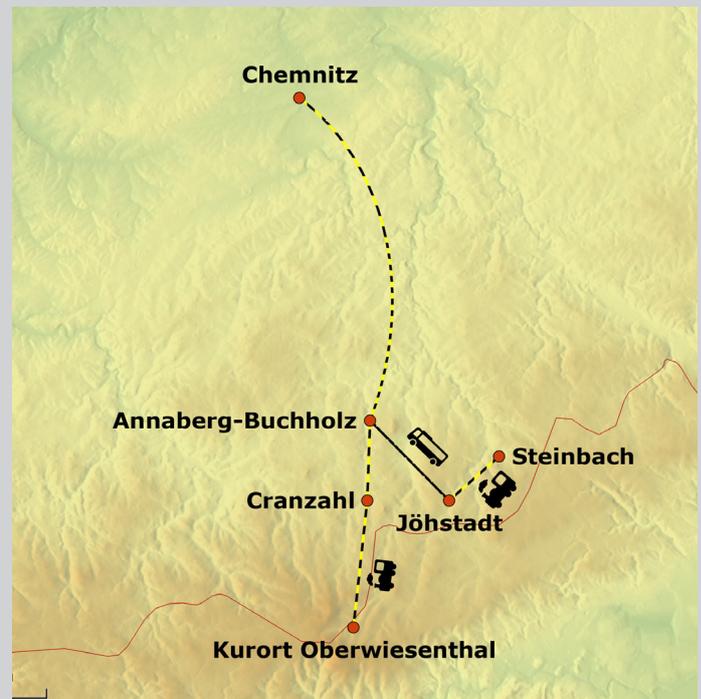
ab/bis Chemnitz pro Person
im Doppelzimmer € 599,-
Einzelzimmerzuschlag € 225,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 6. Januar 2024

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



FREITAG, 12. JANUAR 2024

Individuelle Anreise nach Chemnitz. Der IGE-Reiseleiter begrüßt die Gäste um 12.00 Uhr am Hauptbahnhof in Chemnitz. Nach kurzer Fahrt mit dem Stadtverkehr erreichen wir die Parkeisenbahn im romantischen Küchwald-Park. Seit 1953 sind die Züge auf der 600-mm-Parkeisenbahn unterwegs. Bis 1990 als Pioniereisenbahn betrieben, ist die heutige Parkeisenbahn ein attraktiver Besuchermagnet in Chemnitz. Neben einer Fahrt im Dampfzug, gezogen von einer Henschel-Dampflok vom Typ „Riesa“, werden wir auch einen Abstecher in das Betriebswerk unternehmen. Anschließend geht es mit den Zügen des Regionalverkehrs weiter nach Annaberg-Buchholz, wo wir am frühen Abend unser Hotel erreichen. Übernachtung in Annaberg-Buchholz.

SAMSTAG, 13. JANUAR 2024 (F)

Wir stärken uns für den Tag bei einem reichhaltigen Frühstücksbuffet im Hotel. Ein Oldtimerbus holt uns dann am Hotel ab, um uns zur Pressnitztalbahn nach Jöhstadt zu bringen. Diese 750-mm-Schmalspurbahn wurde 1892 eröffnet und hatte

lange Jahre auch eine große Bedeutung für den Güterverkehr, der schon frühzeitig mit Rollwagen durchgeführt wurde. 1984 verließ der letzte Zug den Bahnhof von Jöhstadt und 1986 wurde die Bahn dann endgültig stillgelegt. Bereits im Sommer 1990 bildete sich eine Interessengemeinschaft, die sich um den Wiederaufbau bemühte. So ist heute der Streckenabschnitt Steinbach – Jöhstadt wieder in Betrieb. An unserem Besuchswochenende jährt sich zum 40. Male die Einstellung des Zugverkehrs auf dem oberen Abschnitt. Wir fahren mit den Jubiläumszügen dieser Veranstaltung von Jöhstadt nach Steinbach und zurück. Es ist auch Zeit zum Fotografieren des regen Treibens eingeplant. Unser Oldtimerbus bringt uns dann zurück nach Annaberg zum Hotel. Übernachtung in Annaberg-Buchholz.

SONNTAG, 14. JANUAR 2024 (F)

Nach dem Frühstück geht es zum Bahnhof Annaberg (das Gepäck verbleibt bis zum Nachmittag im Hotel). Mit einem Zug des Regionalverkehrs fahren wir nach Cranzahl, dem Ausgangsbahnhof unserer Dampf-Exkursion auf der Fichtelbergbahn nach

Oberwiesenthal. 1897 fand die erste Fahrt auf dieser Strecke statt und seit nunmehr über 125 Jahren dominiert auf der 750-mm-Schmalspurbahn das Dampfross den Alltagsbetrieb. Nach der Privatisierung ist sie inzwischen als touristische Bahn eine wichtige Attraktion in der Region. Auf den rund 17 km Fahrtstrecke werden knapp 250 Höhenmeter überwunden. Wir befahren auch das beeindruckende, über 100 m lange stählerne Gerüstpfeilerviadukt vor dem Bahnhof Oberwiesenthal. Nach kurzem Aufenthalt geht es über Cranzahl zurück nach Annaberg-Buchholz, wo wir unser Gepäck aufnehmen werden. Im Anschluss fahren wir nach Chemnitz, wo unsere Tour endet. Dort wird sich die IGE-Reiseleitung gegen 16.30 Uhr von unseren Gästen verabschieden. Anschließend individuelle Heimreise ab Chemnitz.



© Sandrolindner